



Pressemeldung/Medieninformation

Diese Information finden Sie im Internet unter: <http://www.zlb.de/presse/pressemitteilungen>

Berlin, 10.11.2005
Presseinformation

John Lennon: *Die Jahre in New York* Texte und Fotos von Bob Gruen

Ausstellung in der Zentral- und Landesbibliothek Berlin (ZLB)

19. November 2005 – 21. Januar 2006
John Lennon: Die Jahre in New York"
Text und Fotos von Bob Gruen, New York

Zentral- und Landesbibliothek Berlin
Foyer im Haus Berliner Stadtbibliothek
Breite Str. 32-34, 10178 Berlin-Mitte

Öffnungszeiten der Ausstellung:
Montag - Freitag 10 – 21 Uhr, Sonnabend 10 – 19 Uhr

In den Straßen von New York brodelte Anfang der 70er Jahre die Gerüchteküche – es hieß: *John Lennon ist hierher gezogen*. Neun Jahre lebte John Lennon in New York – neun Jahre, in denen ihn sein persönlicher Fotograf und Freund Bob Gruen begleitete.

Bob Gruen lernt Lennon 1971 kennen. Sie sind Nachbarn. Schnell entwickelt sich nicht nur eine Freundschaft, sondern auch eine Zusammenarbeit zwischen dem Musiker und dem Rock 'n' Roll-Fotografen, in deren Ergebnis wunderbare Fotografien entstehen.

Diese zum Teil bisher unveröffentlichten Aufnahmen hat Bob Gruen in *John Lennon. Die Jahre in New York* vereint und durch Essays, Erinnerungen und Alltagsgeschichten ergänzt. Angefangen von Lennons Umzug nach New York 1971 bis zu seinem Tod im Dezember 1980. Entstanden ist ein außergewöhnliches, intimes Porträt von John Lennons letztem Lebensjahrzehnt, das Einblicke in Lennons musikalische Experimente mit Yoko Ono und in sein Leben als Solokünstler gibt, aber auch von privaten Momenten fernab des Studios erzählt. Im Dezember jährt sich John Lennons Tod zum 25. Mal.

Vernissage:
18.11.2005, 19.00 Uhr
in Anwesenheit von Bob Gruen, New York

Bob Gruen

Pressemeldung/Medieninformation

Diese Information finden Sie im Internet unter: <http://www.zlb.de/presse/pressemitteilungen>

Bob Gruen ist einer der weltweit bekanntesten und angesehensten Fotografen des Rock 'n' Roll. Von den Rolling Stones über Led Zeppelin bis hin zu Elvis und Madonna – Bob Gruen hat sie in den letzten vierzig Jahren alle vor der Kamera gehabt. Doch es sind besonders die Fotografien von seinem Freund John Lennon, für die er berühmt ist.

Als Chef-Fotograf für »Rock Scene« begleitete er in den Siebzigern viele Bands aus der Punk- und New Wave-Szene, wie die Sex Pistols, The Ramones und Pattie Smith und arbeitete mit Solokünstlern wie David Bowie oder Elton John. Im Jahr 1989 dokumentierte er auf dem Moscow Music Peace Festival die Auftritte von Ozzy Osbourne, Mötley Crüe und Bon Jovi. In den letzten Jahren fotografierte er Künstler wie Green Day, Ryan Adams und Courtney Love. Eines ist allen seinen Bildern gemein: Sie vermitteln das Gefühl, als wäre man selbst dabei gewesen.

Gemeinschaftsausstellung mit dem Schwarzkopf & Schwarzkopf Verlag Berlin

JOHN LENNON. DIE JAHRE IN NEW YORK

Text & Fotos von Bob Gruen

176 Seiten, ca. 200 s/w und farbige Abbildungen

Hardcover mit Schutzumschlag, Großformat, durchgehend vierfarbig gedruckt

39,90 EUR, 69,40 sFr, ISBN 3-89602-663-1

Erscheinungstermin: 1. Oktober 2005

Schwarzkopf & Schwarzkopf Verlag, Berlin

www.schwarzkopf-schwarzkopf.de

Über die Zentral- und Landesbibliothek Berlin (ZLB)

Die Landesbibliothek ist ein großstädtischer Ort der Kommunikation und der Informationsvermittlung. In ihren Häusern in Mitte (Berliner Stadtbibliothek) und Kreuzberg (Amerika-Gedenkbibliothek) sowie in der zum 1. Januar 2005 integrierten Senatsbibliothek versammelt sie über 3,1 Millionen elektronische und gedruckte Medien. Den Kunden stehen Internet- und PC-Arbeitsplätze sowie Rechercheterminals zur Verfügung. In den Häusern der ZLB haben professioneller Kundenservice und freie Zugänglichkeit zu allen Informationen Tradition. Als Universalbibliothek bietet sie Fachbestände und Datenbanken zu den wissenschaftlichen Disziplinen sowie Belletristik, Literatur zu Reise- und Freizeithemen und eigene multimedial ausgestattete Bereiche für Kinder und Jugendliche.

In der ZLB können sich die Bibliothekskunden aktuell informieren, im Internet und in Datenbanken recherchieren, historische Sammlungen einsehen oder einfach Ihren Lieblingsroman mit nach Hause nehmen. Mit 1,53 Millionen Besuchern und über 3,7 Mio. Ausleihen in 2004 gehört die Zentral- und Landesbibliothek Berlin zu den meistbesuchten Kultureinrichtungen der Stadt. Seit 1997 ist Dr. Claudia Lux Generaldirektorin der ZLB. Sie wurde im Juni 2005 von Vertretern aus über 150 Ländern zur designierten Präsidentin des Weltverbandes der Bibliotheken gewählt.